Dezernat II - Bauamt	
Vorlagen Nr.: Status: Datum:	234/20/22 öffentlich 10.02.2022
Beratungsfolge	07.03.2022 Ausschuss für Bau- und Ordnungsangelegenheiten 08.03.2022 Sozial-, Jugend-, Schul-, Kultur- und Sportausschuss 09.03.2022 Finanz- und Wirtschaftsausschuss 15.03.2022 Hauptausschuss 21.03.2022 Stadtrat der Hansestadt Gardelegen
Betreff	
Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb	

Beschluss:

Der Stadtrat beschließt im Rahmen der Fortsetzung der Städtebauförderung 2022 in Einzelabstimmung folgende Einzelmaßnahmen für das Programm Wachstum und nachhaltige Erneuerung Schlüsselkorb:

1. Stadtbibliothek, Umbau und Modernisierung, 3. FA
2. Energetische Erneuerung Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße
3. Energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung Straße der Befreiung

Beratungsergebnis

Gremium Stadtrat		Sitzung am 21.03.2022			TOP	
Ein- stimmig	Mit Stimmen- mehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	Laut Beschluss- Vorschlag	Ab- weichender Beschluss (Rückseite)
☐	☐				☐	☐

Sachverhalt:

Bei den Einzelmaßnahmen 1 und 2 handelt es sich um die Umsetzung von eigenen Maßnahmen an Liegenschaften der Hansestadt Gardelegen, bei Einzelmaßnahme 3 handelt sich um eine Zuschussförderung privater Modernisierungs- und Instandsetzungsmaßnahmen. Die finanziellen Mittel werden erst mit Beschlussfassung für die Haushaltsjahre 2023 ff. geplant und die Eigenmittel in den jeweiligen Haushaltsjahren gebunden. Die Einzelmaßnahme 3 muss ab dem Haushaltsjahr 2023 anders als bisher im Ergebnisplan als Zuschussposition unter Beachtung der Regelungen zum Haushaltsausgleich berücksichtigt werden.

zu 1:

Stadtbibliothek, Umbau und Modernisierung, 3. Finanzierungsabschnitt

Durchführung 2023-2023

Kosten insgesamt	300.000 €
Fördermittel	200.000 €
Anteil Stadt	100.000 €

Im Zuge der Weiterführung der Planungsleistungen sind die Kosten für den Umbau, die Modernisierung und die Außen- und Hofgestaltung konkretisiert, wodurch eine finanzielle Fortführung der Einzelmaßnahme im Programmjahr 2022 erforderlich ist. Nach derzeitigem Planungsstand belaufen sich die Gesamtkosten auf insgesamt rund 900.000,00 €. Die Hansestadt beantragt aus diesem Grund weitere Fördermittel für den Kostenrahmen in Höhe von 300.000,00 € für das Haushaltsjahr 2023.

Für den nutzungsgerechten Umbau und die technische Nachrüstung sowie die Erweiterung der Stadtbibliothek wurden im Programmbereich Stadtumbau im Programmjahr 2019 bereits 450.000,00 € für die Haushaltsjahre 2019 bis 2021 bewilligt. Damit neben umfangreichen Modernisierungsmaßnahmen am und im Gebäude auch der Außenbereich der Stadtbibliothek entsprechend aufgewertet wird und auch hier Räume für Begegnung durch Verweil- und Wartezonen entstehen, hat die Hansestadt im Programmjahr 2021 Fördermittel in Höhe von 150.000,00 € beantragt und inzwischen den Zuwendungsbescheid erhalten. Der Mitteleinsatz trägt zur Verbesserung der städtebaulichen Qualität sowie zur Stärkung der zentralörtlichen Funktion Gardelegens bei und steht in Übereinstimmung mit den Entwicklungszielen für das Fördergebiet. Benannt wird die Profilierung der Stadtbibliothek im IGEK 2019 als Entwicklungsziel für das Handlungsfeld „Verbesserung der sozio-kulturellen Angebote“ (Teil 2, Kapitel 2.5, Schlüsselkorb, Seite 87).

zu 2:

Energetische Erneuerung Beleuchtung Sporthalle Schillerstraße

Durchführung 2023-2023

Kosten insgesamt	20.000 €
Fördermittel	13.300 €
Anteil Stadt	6.700 €

Die Hansestadt hat nicht nur das große Potenzial in der energetischen Umrüstung der Straßenbeleuchtung erkannt, sondern auch das in der energetischen Umrüstung der Innenbeleuchtung gemeindeeigener Gebäude. Das Fördergebiet zeichnet sich durch zahlreiche soziale Einrichtungen aus, welche sich im Eigentum der Hansestadt befinden. Sukzessiv sollen die gemeindeeigenen Gebäude mit moderner LED-Technik ausgestattet werden. Begonnen werden soll mit der Sporthalle Schillerstraße (Am Tivoliplatz). Die Umrüstung umfasst Eingang/Flure, Umkleieräume, Duschen/Toiletten, Nebenräume und Turnhalle. Insgesamt sind 186 Leuchten auszutauschen. Zusätzlich ist die Notbeleuchtung auf den aktuellen Stand zu bringen.

Der Energiebedarf wird um bis zu 80 % reduziert und so ein Beitrag für den Klimaschutz geleistet. Aufgrund der Langlebigkeit der LED-Technik werden ebenso Wartungskosten eingespart.

zu 3:

Energetische Erneuerung der Straßenbeleuchtung Straße der Befreiung

Durchführung 2024-2024

Kosten insgesamt	10.000 €
Fördermittel	5.600 €
Anteil WGG	1.500 €
Anteil Stadt	2.900 €

Im Rahmen des geplanten Rückbaus der Wohngeschosse 4 und 5 der Straße der Befreiung Nummer 15 bis 23 möchte die Eigentümerin, die Wohnungsgenossenschaft Gardelegen e.G., die energetische Erneuerung der Beleuchtung der Hauseingänge, der Flure sowie der Kellerräume vornehmen. Die Beleuchtung stammt noch aus der DDR-Zeit und soll gegen energiesparende LED-Technik ausgetauscht werden.

Es wird ein Beitrag für den Klimaschutz geleistet, da der Energiebedarf um bis zu 80 % reduziert wird. Aufgrund der Langlebigkeit der LED-Technik werden ebenso Wartungskosten eingespart.